

Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom Donnerstag, 21. Juni 2012, 20.15 Uhr Waldhütte Langforen

VORSITZENDER	Lukas Keller, Gemeindeammann
PROTOKOLLFÜHRER	Patrick Sandmeier, Gemeindeschreiber
STIMMENZÄHLER	Alfred Spuler, Oskar Umbricht

Stimmberechtigte laut Stimmregister	276
1/5 für die abschliessende Beschlussfassung benötigte Stimmen (§ 30 Gemeindegesetz)	56
Anwesend sind	38

Das Beschlussquorum kann somit erreicht werden. Alle positiven und negativen Beschlüsse der heutigen Versammlung können abschliessend gefasst werden, sofern jeweils keine Gegenstimmen oder Enthaltungen festzustellen sind.

Traktanden

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2011
2. Rechenschaftsbericht 2011
3. Rechnung der Ortsbürgergemeinde 2011
4. Verschiedenes und Umfrage

Gemeindeammann Lukas Keller begrüsst die anwesenden Ortsbürgerinnen und Ortsbürger. Als Gäste nimmt Förster Gerhard Wenzinger teil. Sie haben kein Stimmrecht.

Sämtlichen Stimmberechtigten wurde die Traktandenliste mit den Erläuterungen rechtzeitig zugestellt. Die Akten zu den einzelnen Geschäften lagen in der Zeit vom 04. bis 21. Juni 2012 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Ortsbürgergemeindeversammlung ist ordnungsgemäss einberufen worden und demzufolge verhandlungsfähig. Die vom Gemeinderat beantragte Reihenfolge der Traktanden wird stillschweigend genehmigt.

Die Orstbürger werden darauf hingewiesen, dass sämtliche Unterlagen per Post bestellt werden können oder über die Homepage downloadbar sind.

TRAKTANDUM 1

PROTOKOLL DER ORTSBÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 18. NOVEMBER 2011

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2011 lag während der Aktenauflage zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die Diskussion wird nicht benützt.

Antrag

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2011 sei zu genehmigen.

Abstimmung

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2011 wird einstimmig und abschliessend genehmigt.

TRAKTANDUM 2

RECHENSCHAFTSBERICHT 2011

Gemeindeammann Lukas Keller und Gemeinderat Felix Spuler: Das Jahr 2011 verlief im gewohnten Rahmen. Die Ortsbürgergemeinde Endingen kennt zur Zeit finanziell keine Probleme und ist kerngesund.

Forstbetrieb Endingen

Der Forstbetrieb Endingen schreibt nach wie vor schwarze Zahlen und andererseits beteiligt sich auch die Einwohnergemeinde mit kleinen Beiträgen am Erholungsgebiet Wald.

Lukas Keller zeigt anhand einer Folie die Entwicklung des Hiebsatzes auf.

Holzmarktsituation

Die Holzverkäufe haben sich immer mehr dem europäischen Markt und dessen Preisen anzupassen. Die Verkäufe von Stammholz blieben im 2011 mit CHF 350'000 leicht unter dem Budget.

Pflegearbeiten

Im vergangenen Jahr wurden auch wieder umfangreiche Pflegearbeiten im Wald verrichtet. Gemäss Betriebsplan wurden verschiedene Baumarten angepflanzt.

Jagdgesellschaft Bachhalde

Die Jäger gehören wie das Wild auch zum Endinger Wald. Der Gemeinderat hat das Jagdrevier wieder für die nächsten 8 Jahre an die JG Bachhalde verpachtet. Für das Revier Endingen ist nach wie vor die JG Bachalde mit aktuell 10 Pächter und dem neuen Obmann Philipp Kräyenbühl verantwortlich. Als Jagdaufseher amtiert Walo Granella.

Neubau Forstwerkhof

Im Mai 2012 konnte der Neubau des Forstwerkhofes anlässlich des traditionellen Waldumganges eingeweiht werden. Mit dem Projektierungskredit, der im Jahr 2005 beschlossen wurde, konnte damit eine sehr lange Projektierungs- und Bauphase endlich abgeschlossen werden. Die Baukommission rechnet mit Baukosten von knapp CHF 600'000. Ein herzliches Dankeschön geht an die Mitglieder der Baukommission sowie an den Architekten.

Prüfung Fusion Endingen-Unterendingen

In der Arbeitsgruppe Wald/Ortsbürger wurde die Vor- und Nachteile intensiv untersucht und entsprechende Vorschläge dargelegt. Als Entscheid wurde definiert, dass u.a. das heute beschäftigte Personal auch unter einer zusammengeschlossenen Gemeinde weiterhin angestellt bleiben soll. Das neue Wappen wird bekannt gegeben.

Gemeinderat/Kommissionen

Mit Beginn der Amtsperiode 2010 - 2013 teilt der Gemeinderat das Ressort Ortsbürger neu unter den beiden verbliebenen Ortsbürgern Lukas Keller und Felix Spuler auf. Lukas Keller übernahm den Bereich Forst/Wald und Felix Spuler den Bereich Ortsbürger. Keine Veränderungen waren bei der Finanzkommission, der Ortsbürgerkommission und der Forstkommission zu verzeichnen.

Personal

Die Arbeiten wurden mit dem bewährten Personalbestand erledigt. Forstwartvorarbeiter René Binkert konnte im Berichtsjahr sein 20jähriges Dienstjubiläum feiern (1. Mai 2011). Zusammen mit Maschinist Urs Küpfer und dem Lernenden Tim Polyvas leisteten sie wie gewohnt ihre zuverlässige Arbeit.

Forstrechnung

Die Ortsbürgerverwaltung schliesst mit einem gesamten Ertragsüberschuss von CHF 85'860 ab. Die Forstwirtschaft erwirtschaftete einen Ertragsüberschuss von CHF 1'723.

Ortsbürgerverwaltung

Per 31. Dezember 2011 waren 321 Ortsbürger in Endingen wohnhaft. Dies zeigt ein Anstieg um 15 Personen im Vergleich zum Vorjahr. Der Anstieg hat mit einer Bereinigung der Ortsbürgerrechte in der Einwohnerkontrolle zu tun.

Leider verzeichnete die Einwohnerkontrolle der Ortsbürgergemeinde auch 5 Todesfälle. Demgegenüber stehen vier Geburten. Die beiden ältesten Ortsbürger von Endingen sind Herr Bächli Ernst, Brunnenwiese 14, geb. 23.12.1919 und Frau Keller-Kehrer Dora Rosa, geb. 31.10.1914, Buckrain 5.

Dank

Der Gemeinderat dankt dem Förster Gerhard Wenzinger, den Mitarbeitern des Forstamtes, den Akkordanten, den Mitgliedern der Forst-, Finanz- und Ortsbürgerkommission für das Engagement zu Gunsten des Forstbetriebes und der Ortsbürgergemeinde Endingen. Ein Dank gilt auch den OrtsbürgerInnen für das Interesse am Ortsbürgerwesen.

Diskussion:

Gerhad Keller: Wie ist das neue Wappen zustande gekommen?

Lukas Keller: Sämtliche Mitglieder der fünf Arbeitsgruppen haben sich zu fünf Vorschlägen geäußert. Aus der Abstimmung bekam der vorliegende Entwurf unangefochten am meisten Stimmen.

Der Rechenschaftsbericht 2011 wird zur Kenntnis genommen.

TRAKTANDUM 3

RECHNUNG DER ORTSBÜRGERGEMEINDE 2011

Gemeinderat Felix Spuler: Die Rechnung der Ortsbürgerverwaltung Endingen weist für das Jahr 2011 einen Ertragsüberschuss von CHF 85'860 aus. Dieser Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugeschlagen. Die Forstwirtschaft erwirtschaftete einen Ertragsüberschuss von CHF 1'723. Die Forstreserve erhöht sich somit per Ende 2011 auf CHF 488'031.

1. Ortsbürgerverwaltung

Die Verwaltungsrechnung schliesst bei einem Aufwand und Ertrag von CHF 180'147 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 85'860 ab.

2. Waldhaus

Die Vermietungen liegen mit CHF 10'430 leicht über dem Voranschlag. Der bauliche Unterhalt durch Dritte sowie die Verbrauchsmaterialien liegen im Rahmen des Budgets.

3. Liegenschaft Steig

Die Liegenschaft Steig schliesst mit einem Ertragsüberschuss ab. Der bauliche Unterhalt (Sanierung Heizung und Ersatz Schieber) liegt mit CHF 21'108 rund CHF 15'000 über dem Budget. Die Erträge liegen leicht über dem Vorjahr.

4. Forstwirtschaft Wald

Der Abteilung Wald erwirtschaftete einen Ertragsüberschuss von CHF 1'723. Wegen der angespannten Holzmarktlage, namentlich im Laubholzbereich guter bis mittlerer Qualität, wurde die eingeschlagene Holzmenge reduziert bzw. in qualitativ minderwertigen Beständen geerntet. Die Benützungsgebühren, Dienstleistungen liegen über dem Budget. Aufwandseitig lagen vor allem die Lohnkosten sowie der Dienstleistungsaufwand über den budgetierten Zahlen.

5. Gesamtergebnis der Ortsbürgergemeinde Endingen

Verwaltung und Forst haben zusammen einen Aufwand und Ertrag von CHF 640'190 erwirtschaftet.

6. Rechnungsprüfung

Die Finanzkommission und die Firma Uta Comunova AG haben die Rechnung 2011 geprüft. Gemeinderat Felix Spuler verliest den Prüfungsbericht der Firma Uta Comunova AG, welcher feststellt, dass die Rechnung ordnungsgemäss und den Vorschriften entsprechend geführt ist.

Andreas Meier gibt im Namen der Finanzkommission seine Erläuterungen ab. Die Finanzkommission hat die Rechnung 2011 sehr kritisch begutachtet und stichprobenartig geprüft. Sie ist sauber und korrekt geführt. Auf einzelne Fragen hat der Finanzverwalter kompetent und umfassend Auskunft gegeben. Andreas Meier dankt dem Finanzverwalter Ambros Kloter für seine gute Arbeit. Die Finanzkommission empfiehlt die Rechnung 2011 zur Annahme.

Die Diskussion wird nicht benützt.

Antrag

Die Ortsbürgergemeindeversammlung wolle die Rechnung der Ortsbürgergemeinde Endingen 2011 genehmigen.

Abstimmung

Die Rechnung der Ortsbürgergemeinde Endingen 2011 wird einstimmig und abschliessend genehmigt.

TRAKTANDUM 4

VERSCHIEDENES UND UMFRAGE

Information Seitens des Gemeinderates:

Gemeinderat Felix Spuler informiert die anwesenden OrtsbürgerInnen über die folgenden Projekte:

- Probleme Wasserzuleitung Waldhütte

Die Diskussion wird nicht benutzt.

Die Vorsitzende schließt die Versammlung um 21.15 Uhr.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindeammann:

sig. Lukas Keller

Der Gemeindeschreiber:

sig. Patrick Sandmeier